

www.prodente.de

UNSER TIPP

Lassen Sie zunächst eine professionelle Zahnreinigung machen. Eine Prophylaxe-Assistentin entfernt dabei alle äußerlich anhaftenden Beläge und die natürliche Zahnfarbe kommt wieder zum Vorschein. Das allein bewirkt in den meisten Fällen schon eine Zahnaufhellung. Und obendrein ist es kostengünstiger als ein Bleaching.

P.S.: Sie haben einen gesetzlichen Anspruch auf Leistungen, die medizinisch notwendig sind (Regelversorgung). Die gesetzliche Krankenversicherung finanziert diese.

Die moderne Zahnheilkunde und Zahntechnik entwickelt sich ständig weiter. Darum müssen Sie für neue Materialien und neue Methoden manchmal eigenes Geld investieren.

Ihr Zahnarzt berät Sie gerne und sucht mit Ihnen gemeinsam die beste Lösung.

proDente bietet folgende kostenfreie Informationen an:

Broschüren:

- / Zähne gut – alles gut
- / Sorglos zum Zahnarzt – Zahnbehandlungsangst

Faltblätter:

- / Sprachführer Au Backe – Zahnschmerzen im Urlaub
- / Die Kosten im Blick – Informationen zum Heil- und Kostenplan

Bilderbücher:

- / Zähneputzen ist tierisch stark
deutsch-türkisch
- / Zahnbande
frei von Text

Magazine:

- / Anästhesie
- / Endodontie
- / Füllungen
- / Kronen und Brücken
- / Mundgeruch
- / Parodontitis
- / Schmerzen
- / Zahngesund im Alter
- / Zahnpflege und Ernährung
- / Zahnunfall

Flyer:

- / Bleaching
- / Fehlstellungen
- / Implantate
- / Füllungen
- / Kombinationszahnersatz
- / Kronen und Brücken
- / Prophylaxe
- / Vollprothesen
- / Veneers
- / Zahnlücken

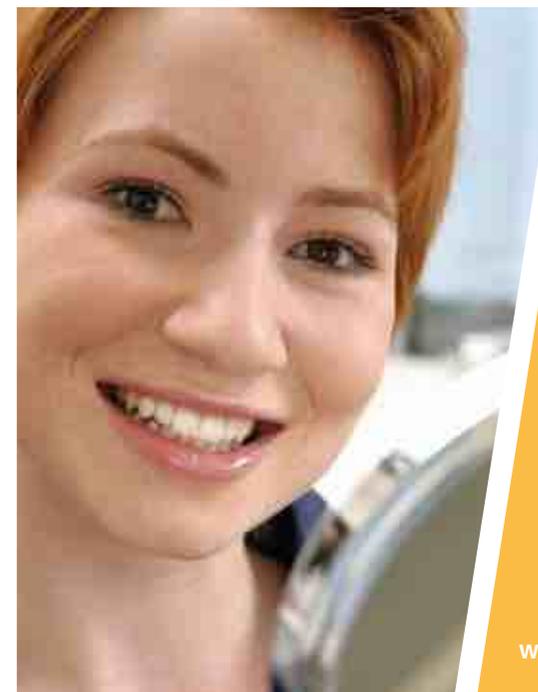
Initiative proDente e.V.

Aachener Straße 1053 – 1055
50858 Köln

Bestell-Telefon 01805/552255
Telefax 0221/170997-42
info@prodente.de

Besuchen und folgen Sie uns:

-  www.prodente.de
-  www.zahnbande.de
-  www.facebook.de/servatius.sauberzahn
-  www.twitter.com/prodente
-  www.youtube.com/prodenteTV
-  www.pinterest.com/prodente
-  www.instagram.com/servatiussauberzahn



www.prodente.de

Zähne aufhellen



Bleaching



// Wer Wert auf ein gepflegtes Äußeres legt, wünscht sich nicht selten weiße Zähne. Sie unterstreichen ein vitales, gepflegtes, jugendliches Erscheinungsbild.

Grundsätzlich kann jeder seine Zähne aufhellen lassen. Allerdings nur natürliche Zähne, keine Füllungen, Kronen oder anderen Zahnersatz. Ihr Zahnarzt berät Sie gerne.

Das Bleaching hellt ausgehend von der natürlichen Zahnfarbe mehrere Farbstufen auf. Wasserstoff- oder Carbamidperoxid heißen die Substanzen, die in der Zahnheilkunde zum Aufhellen der Zähne benutzt werden.

VORAUSSETZUNGEN FÜR EIN BLEACHING

- + Die Zähne sind frei von Karies.
- + Füllungen und Kronen sind intakt.
- + Zahnhalteapparat bzw. Zahnfleisch ist gesund.
- + Vor der Behandlung findet eine gründliche Untersuchung statt.
- + Der Patient ist über die Kosten aufgeklärt und einverstanden.

ZWEI METHODEN FÜHREN ZUM ERFOLG

+ „In-Office-Bleaching“

Die Behandlung findet komplett in der Praxis statt. Ein Gummិតuch über die zu bleichenden Zähne gespannt, schützt Zahnfleisch und Nachbarzähne vor dem Bleichgel. Eine spezielle Lampe kann die Wirkung verstärken. Die Einwirkzeit richtet sich nach der Konzentration des Bleichgels und der gewünschten Aufhellungsstufe. Je nach Ausgangssituation können dafür mehrere Sitzungen erforderlich sein.

+ „Home-Bleaching“

Der Patient bekommt in der Zahnarztpraxis eine passgenau gefertigte Zahnschiene mit nach Hause. Nach den Anweisungen des Zahnarztes befüllt er die Schiene mit Bleichgel und trägt sie einige Stunden pro Tag. Die Anwendung kann – je nach gewünschtem Ergebnis – zwei bis sechs Wochen dauern.

DREI FRAGEN ZUM SCHLUSS

+ Gibt es Nebenwirkungen?

Während einer Bleichtherapie und danach können die Zahnhälse temperatur-empfindlich reagieren. Dagegen hilft Fluoridgel. Der Zahnarzt trägt es am Ende des Bleachings auf.

+ Schadet das Bleaching meinen Zähnen?

Nur fachgerecht vom Zahnarzt durchgeführte Bleichmethoden sind nach heutigem Wissensstand sicher. Es sind keine Schäden an Zähnen oder Zahnfleisch zu erwarten. Freiverkäufliche Mittel weisen niedrige Konzentrationen auf. Sie hellen daher nur wenig auf. Am Zahnfleisch können sie Entzündungen hervorrufen. Denn die beiliegenden Schienen sind nicht individuell angepasst. Es kann passieren, dass das Bleichmittel herausquillt.

+ Kann man tote Zähne aufhellen?

Ja. Zähne, die wurzelbehandelt und gefüllt sind, sind häufig verfärbt. Das Bleaching-Mittel bringt der Zahnarzt in den geöffneten Zahn ein und verschließt ihn provisorisch. Die Bleicheinlage wirkt für mehrere Tage ein. Sie wird sooft erneuert bis der verfärbte Zahn an die restliche Zahnreihe farblich angepasst ist.

Das Ergebnis hält bei idealen Bedingungen mehrere Jahre. Das bedeutet: Kein Rauchen, wenig Kaffee, Tee oder Rotwein, gute Zahnpflege, regelmäßige professionelle Zahnreinigung. Sonst können die Zähne schon nach einigen Monaten wieder nachdunkeln.

